



LIONS

NORD

MITGLIEDERZEITSCHRIFT DISTRIKT 111N



AUGUST 2014



Internationaler Schüleraustausch

» Seite 7

„We are Governor“, LC Uggelharde

» Seite 11

Schnäppchenjagd mit Meerblick

» Seite 13

„Leute, leiht Leos!“

» Seite 22

- Jetzt ab 199,-* Euro/Monat
 - Ohne Anzahlung
 - Vollkasko schon ab 34,99 €/mtl.¹

BMW 114i



Angebot

Freude am Fahren



Abb. enthält Sonderausstattung

TEMPERATUREN HOCH PREISE RUNTER! IT'S SUMMERTIME!

Der BMW 1er eröffnet neue Dimensionen uneingeschränkter Fahrfreude. Die charakteristischen Linien seines markanten Designs verheißen Sportlichkeit und Temperament, die sich mit bis zu vier Passagieren teilen lassen. Der BMW 1er als 5-Türer bietet zwei Sitzplätze auf der Rückbank und praktische Ablagemöglichkeiten in der Mitte, die auf Wunsch durch einen dritten Platz ersetzt werden. Erleben Sie ein Fahrzeug mit Persönlichkeit, das bestens zum Rhythmus der Stadt passt und sich selbst auf den belebtesten Straßen von der Masse abhebt.

BMW EfficientDynamics
 Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

Unser Leasingbeispiel May & Olde Sondermodell BMW 114i „Summertime“

5-Türer, 75 kW, 102 PS, Farbe Schwarz uni, Stoff Move Anthrazit/Schwarz, Interieurleisten Satinsilber matt, Steuerung EfficientDynamics, ECO PRO Modus, Auto Start Stop Funktion, Klimaanlage, Bordcomputer, AUX-In-Anschluß, Radio Business CD.

Fahrzeugpreis	22.700,00 EUR
Leasingsonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	36 Monate
Laufleistung p.a.	10.000 km
Nettodarlehensbetrag	17.949,24 EUR
Sollzinssatz p.a.**	4,67 %
Effektiver Jahreszins	4,77 %
Gesamtbetrag	7.164,00 EUR
Monatliche Leasingrate	199,- EUR

zzgl. 995,00 EUR für das Transportpaket Premium.

Kraftstoffverbrauch l/100 km
 innerorts: 7,4-7,1, außerorts: 4,7-4,5, kombiniert: 5,7-5,5
 CO₂-Emission kombiniert: 132-127 g/km.
 Energieeffizienzklasse: C/B.

*Ein Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Stand 07/2014. ** Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. ¹ Die monatl. Versicherungsprämie für Kfz-Haftpflicht und Vollkasko ist gültig für den 114i bei Abschluss eines BMW Plus Leasing V-Vertrages bis 30.09.2014 mit der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Zulassung bis zum 31.12.2014. Vertragspartner und Risikoträger ist die ERGO Versicherung AG. Selbstbeteiligung VK 1.000,00 € / TK 150,00 €.

May & Olde
 Der Mensch machts!

www.mayundolde.de

HALSTENBEK Stawedder 14-20 25469 Halstenbek	ELMSHORN Hamburger Str. 134 25337 Elmshorn	QUICKBORN Pascalstraße 6-8 25451 Quickborn	KALTENKIRCHEN Süderstraße 1 24568 Kaltenkirchen	ITZEHOE Papenkamp 1 25524 Itzehoe	HEIDE Süderdamm 2 25746 Heide	RENSBURG Büsumer Str. 150 24768 Rendsburg
---	--	--	---	---	-------------------------------------	---



Liebe Lions!

Das neue Lionsjahr hat begonnen. Ein neuer Präsident Ihres Clubs, ein neuer Internationaler Präsident, Joe Preston, und ein neuer Governor nehmen ihre Arbeit auf. „Strengthen the Pride“ lautet das Jahresthema von Lions Clubs International. Der neue Präsident, Joe Preston aus Arizona, USA, versteht darunter unsere Lionsfamilie und deren Stärkung einerseits und den Stolz, ein Lion zu sein, andererseits. Bei einem jährlichen Spendenaufkommen von bis zu 30 Millionen Euro allein in Deutschland – ganz zu schweigen von den hunderttausenden von Arbeitsstunden – haben wir auch allen Grund dazu. Es ist toll, es ist großartig, dieser weltweiten Organisation anzugehören. Sprechen Sie darüber in Ihrem Club aber auch mit Nicht-Lions. Wir sind gerade bei uns in Deutschland oftmals viel zu bescheiden. Joe Preston würde sagen: „Let's roar like a Lion“ – Lasst uns wie die Löwen brüllen.

Wer sich aber nach außen gut vermarktet, der gewinnt auch neue Mitglieder, und da bin ich dann wieder bei Past International President Al Brandel: Ein neues Mitglied bedeutet zwei Hände mehr, die anpacken und Bedürftigen helfen.

Wir werben in diesem Lionsjahr in zwei Punkten für Ihre Unterstützung:

Lions internationale Jugendcamps

Seit vielen Jahren könnte unser Distrikt viele, viele Jugendliche in internationale Jugendcamps entsenden. In diesem Jahr sind es gerade einmal zehn, die wir tatsächlich entsenden. Wissen Sie, was es für einen Jugendlichen zwischen 16 und 21 bedeutet, einmal mit über 20 anderen Jugendlichen aus der ganzen Welt in einer fremden Sprache zu kommunizieren, durch gemeinsame Erlebnisse verbunden zu sein und die Welt aus ganz anderen Blickwinkeln zu entdecken? Es ist das Abenteuer, welches ein



Leben lang prägt. Lassen Sie uns mehr Jugendliche in die Welt entsenden. Getreu unseren ureigensten Zielen von Lions Clubs International: “to foster a spirit of understanding amongst the people of the world”. Oder wie es von Eichendorff dichtete: „Wem Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt; dem will er seine Wunder weisen. In Berg und Strom und Tal und Feld.“

Unser Kabinetttbeauftragter für den Jugendaustausch, Heiner Mohr (kja@111n.de) berät Sie gerne. Oder informieren Sie sich auf www.lions-youthexchange.de

Hilfe für Menschen mit besonderen Bedürfnissen

Bei den Special Olympics, den olympischen Spielen für Sportler mit geistiger Behinderung, organisieren Lions Clubs regelmäßig Augentests im Rahmen des Opening Eye Programmes. Es werden übliche Sehtests durchgeführt und am Ende werden Brillengläser für den Sportler hergestellt, und der Sportler kann sich aus einer Vielzahl von Gestellen sein Brillengestell aussuchen. Das ist etwas Besonderes. Wie oft wird Menschen mit besonderen Bedürfnissen – allgemein behinderte Menschen genannt – gesagt: Dies ist das Hilfsmittel, das Du bekommst, das ist das Heim, das Dir zugewiesen wird, das ist das, was Du bekommst. Wie wenig Mühe und Kosten stecken darin, Menschen eine Wahl zu geben. Wie viel Würde geben wir den Menschen, wenn Sie eine Wahl haben? Es sind Kleinigkeiten, die viel bedeuten. Lassen Sie uns Menschen, insbesondere Kindern mit besonderen Bedürfnissen, stärker helfen. Unser Kabinetttbeauftragter für Sight First und Behindertenfragen, Karl-Heinz Esling (ksf@111n.de), hilft Ihnen gerne.

Vor allem aber haben Sie Freude, ein Lion zu sein, und geben Sie diese Freude weiter.

Mit Lionsgrüßen,

Lutz Bastrup
 Distrikt-Governor

Ein guter Start ins neue Lionsjahr

Nach der Amtsübergabe am Vormittag des 21. Juni in der Akademie Sankelmark fand dort im Anschluss auch die erste Kabinettsitzung statt.

Doch vor der Arbeit standen zunächst die festliche Verabschiedung von Prof. Dr. Klaus Noweck, Gruß- und Dankesworte an, Glückwünsche für den neuen Governor Lutz Baastrup und eine Festrede, die so schnell keiner vergessen wird: Ein sehr lockerer Mathematikprofessor, Hans-Christian Graf von Bothmer, „unterrichtete“ alle zum Thema „das Haus vom Nikolaus“ in einer so frappierenden Mischung aus Wissenschaft und Komik, dass sich allgemein wohligen Amusement breit machte. Gesangsbeiträge mit DG angepassten Texten taten ein Übriges. Allgemeine Heiterkeit war angesagt. Dann ging es an die Arbeit. Alle Kabinettsmitglieder stellten sich vor – viele sind neu dabei. DG Lutz Baastrup gab die Ziele für sein Governorjahr bekannt: Die Ausweitung des Jugendaustauschs „Outgoing“, Hilfe für Kinder mit Behinderungen sowie die Förderung der Mitgliedschaft von Frauen bei Lions. Es gab Informationen zu allen Wettbewerben (Jugendbotschafter, Friedensplakat – und Musikwettbewerb), verbunden mit der Hoffnung auf stärkere Teilnahme der heute 107 Clubs im Distrikt. Leo-DSpr Svenja Erichsen stellte die Leo-Planung für



Das Kabinett 111 N für das Lionsjahr 2014/15

Fotos: Sylvia Meisner-Zimmermann

das LJ 2014/15 vor, insbesondere das Leo-Blindencamp. KIT Jörn Ladehoff gab eine Einführung in die Mitgliederdatenbank, und – die Termine für das neue Lionsjahr wurden bekannt gegeben. Wohl für jeden Leser interessant: Die erste Distriktversammlung findet am 27. September in Schleswig statt und die nächste International Convention in - Honolulu auf Hawaii. Wer wollte da nicht immer schon mal hin?

SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN, KPR



Ein Original von Heinz Teufel als Abschiedsgeschenk des Kabinetts - Dr. Gabriele Komp, Lutz Baastrup, Hilde Noweck, Prof. Dr. Klaus Noweck (v.li.)

Ein Clubabend der besonderen Art

Wie kann man den Kontakt zwischen Lions innerhalb einer Zone intensivieren? Wie ist es möglich, mehr über die anderen Clubs der eigenen Zone zu erfahren?

Um diese, sowie viele weitere Fragen zu beantworten, schlossen sich die neun Clubs der Zone I/3 erstmals zusammen, um einen gemeinsamen Clubabend partnerschaftlich auszurichten. Die besondere Gemeinschaftsidee dabei war, dass die jeweils eigenen Clubabende dafür entfielen. Als Ehrengast an diesem Abend wurde Distrikt Governor, Prof. Dr. Klaus Noweck eingeladen. Als besonderer Ort wurde der Anglo German Club an der Hamburger Aussenalster ausgewählt, um dem Clubtreffen einen festlichen Rahmen zu geben. So trafen am 26. Februar über 100 Lions aus einer Zone zusammen! Zunächst stellten die Präsidentinnen und Präsidenten der einzelnen Clubs ihre jeweilige Club-



Ein gemeinsamer Abend mit allen Clubs der Zone ...
Foto: Axel Gesing

Struktur sowie Activities vor, um allen Anwesenden einen Überblick über die Vielfalt der Clubs in der eigenen Zone zu verschaffen. Nach dem Abendessen hielt unser Distrikt Governor einen Vortrag über Lions Clubs International. Sein Schwerpunkt lag dabei auf dem Thema „International“. Wo wird Lions in zehn Jahren stehen, wie ent-

wickeln zum Beispiel andere Länder Activities ... Abgerundet wurde der Vortrag durch einer Auswahl an Kurzfilmen über Lions-Clubs in aller Welt Pünktlich um 22 Uhr wurde der gemeinsame Clubabend geschlossen. Die Frage: Ist ein gemeinsamer Clubabend überhaupt möglich – wurde durch den großen Zuspruch aller anwesenden Lions begeistert beantwortet. Ein riesiger Erfolg für die gemeinsame Idee in unserer Zone. Im Namen der Clubs der Zone I/3 empfehlen wir diese gemeinsamen Clubtreffen allen anderen Zonen unseres Distrikts.

AXEL GESING, ZONE CHAIRPERSON I/3
IM NAMEN DER CLUBS HH 67,
HH AIRPORT, HH HANSA,
HH HOHENEICHEN, HH OBERALSTER,
HH SACHSENWALD, HH UHLENHORST,
HH WALDDÖRFER, HH WANDSBEK

LCIC – diesmal in Toronto



DG Lutz Baastrup (l.) mit Lionsfreunden aus aller Welt, mit Ariel Ary (Mitte) und David Evangelista, Vice-President Special Olympics (5. v.r.)
Foto: LCIC-Official-Fotograph

Im Juli war es wieder soweit: Die International Convention – die Jahresmitgliederversammlung aller Lions weltweit aus inzwischen 209 Ländern der Erde – wurde zelebriert. Dieses Jahr war Toronto in Kanada der Gastgeber. Toronto ist eine Stadt mit 2,7 Millionen Einwohnern, die in dramatischen Ausmaßen wächst. Überall wird gebaut. Darunter hatten auch die Tausenden von Lions etwas zu leiden. Dafür war aber alles fußläufig und gut erreichbar, sowohl über- wie unterirdisch.

In einer nicht allzu knappen Abstimmung konnte sich Bob Corlew aus Tennessee (USA) gegen seinen Mitbewerber um das Amt des 2. Internationalen Vize Präsidenten, Mike Butler aus Texas (USA) durchsetzen. Ferner sind Satzungsänderungen angenommen worden, wonach einerseits ein Governorratsvorsitzender mit 2/3 Mehrheit des Governorrates abgesetzt werden kann und andererseits ein amtierender Distrikt-Governor auch Governorratsvorsitzender werden darf. Neben den Plenarsitzungen

mit Olivia Newton-John, der Parade der weltweiten Lions und dem Showabend mit Sängerlegende Neil Sedaka gab es zahlreiche Workshops über Lions Arbeit. Unter anderem wurden Augentests an Athleten von Special Olympics im Rahmen des „Opening Eye“ Programms durchgeführt. Der Tennis-Champion bei den Special Olympics, Ariel Ary aus Costa Rica warb vor den Distrikt-Governors-elect und später im Rahmen des Opening Eye Programms für die Special Olympics. Ein denkwürdiger und energetischer Vortrag dieses durch Down-Syndrom gezeichneten Sportlers.

Es sind solche Begegnungen und die vielen Gespräche mit Lionsfreunden aus der ganzen Welt, die den Besuch einer International Convention mehr als lohnenswert machen.

Seien Sie mit dabei, wenn es vom 26. bis 30. Juni 2015 nach Honolulu auf Hawaii geht. Lions und Urlaub, das lässt sich dabei sehr gut kombinieren.

DG LUTZ BAASTRUP

Golfturnier mit Seeblick
20. September
10.00 – 16.30 Uhr
Lübeck-Travemünder
Golf-Club

(Brodteener Steilufer/ Lübecker Bucht)
LC Travemünde info@ltgk.de

Gründungsfeier LC Lübeck-Trave



Der neue Lions Club Lübeck-Trave mit DG Prof. Dr. Klaus Noweck (li)

Foto: privat

Am 20. Mai 2014 wurde im Distrikt 111-N der Lions Club Lübeck-Trave durch den Distrikt Governor Dr. Klaus Noweck gegründet.

„Liebe Lionsfreunde! 15 Monate, 20 Lions Treffen, 22 Gründungsmitglieder und 1 Beratenden Lion hat es gedauert, bis ich diese Anrede offiziell verwenden darf. Ich freue mich, dass es heute so weit ist.“, so fasste es Renz Waller, der Gründungsprä-

sident des LC Lübeck-Trave, zusammen. In diesen 15 Monaten wurde mehrfach das Angebot gemacht, en bloc in einem der bestehenden Lions Clubs aufgenommen zu werden. Aber das Angebot wurde konsequent ausgeschlagen. „Das wollten wir nicht. Herman Hesse hat es so zusammen gefasst: ‚Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne‘. Diesen Zauber wollten wir erleben.“, so Renz Waller. Die Idee zu einem neuen Lions Club entstand aus dem

Wunsch des Gründerkreises, auch nach einer gemeinsamen Zeit bei Round Table weiterhin zusammen Service zu machen. „Dass wir das geschafft haben – ist auch ein Erfolg unseres Guiding Lion Claus-Dieter Brandt!“, hob Carsten Priess, Sekretär des LC Lübeck-Trave, hervor.

Der Patenclub LC Lübeck Hanse hat dem neuen Club eine Lions Tischglocke geschenkt. „Erst bei der Gravur der Glocke fiel auf, dass wir am selben Tag gegründet wurden, vor genau 36 Jahren.“, freute sich Friedemann Kirschstein, der Vize-Präsident des Lions Club Lübeck Hanse, bei der Übergabe. Die Charterfeier ist für den 6. September geplant. Sie können den LC Lübeck-Trave schon heute online unter facebook.com/lionsclubluebecktrave besuchen.

RENZ WALLER
LC LÜBECK-TRAVE

Lions und Leos Kiel: Jubel, Trubel, Entenrennen



10.000 Enten am Start

Foto: privat

Im Mai veranstalteten die Lionsfreunde der sechs Kieler Lions Clubs und die Leos vom Club Tom Kyle das 9. Kieler Entenrennen. Sie wurden unterstützt von Freunden und Mitarbeitern des Antoniushauses, die sich in diesem Jahr auf eine tatkräftige Spende für den Bau einer Spielstraße freuen dürfen.

Es war wieder „Der ganz normale Wahnsinn!“ wie „Oberente“ und Cheforganisatorin LF Marlis Halft feststellte. Die letzten Enten wurden – zum Teil noch in letzter Sekunde – in den großen Enten-

sack geworfen, bevor die Kieler Berufsfeuerwehr, unterstützt vom THW, die fast 10.000 gelben Renntiere in die Förde entließ. Stimmkräftiges Herunterzählen – angeleitet vom RSH-Moderator York Lange und Lions Conferencier Wolfgang Erichsen bereitete den Start vor und exakt um 14.00 Uhr platschte ein gelber Berg von Enten in die Rennstrecke!

Voraus ging das Grobenten-Rennen der zum großen Teil fantastisch verzierten Grobenten der Sponsoren und der Schönheitswettbewerb.

„Oberente“ LF Marlis Halft: „...“

- es wurde(n) in dem letzten Endspurt fast alle Enten (und viele Schlüsselanhänger) verkauft,
- die Verkaufswagen aufgebaut,
- die Rennstrecke perfekt ausgelegt,
- die Beschallung aufgebaut,
- die Grobenten ins Rennen geschickt und wieder eingesammelt,
- die Startenten bis zur letzten Sekunde im Startsock verstaubt,
- die Gäste, Paula Print, die Presse und Sponsoren auf die vorhandenen Boote erteilt,
- das Rennen gestartet,
- der Zieldurchgang gewertet,
- die schönste und die schnellste Grobente gekürt,
- die Enten rausgefischt,
- die ersten Preise vergeben.
- das Material wieder eingesammelt.“

Obwohl kalt, nass und windig, war es zum Rennen dann trocken, und die Sonne schaute auch mal ein paar „Sekunden“ vorbei.

Es gab viel Lob vom Schirmherrn Torsten Albig und - die Menschen vom Antoniushaus waren super glücklich.

MARLIS HALFT
KIELER LIONS CLUBS UND
DIE LEOS VOM CLUB TOM KYLE

Wussten Sie schon? Informationen für Lions

Wussten Sie, dass im internen Bereich von lions.de vielfältige Informationen und Formulare nur für Lions-Mitglieder zur Verfügung stehen?



Sie erreichen diesen Bereich über das Login auf der Startseite. Für die erstmalige Registrierung benötigen Sie die Clubnummer (siehe Mitgliederverzeichnis) und Ihre persönliche, internationale Mitgliedsnummer (Clubsekretär/in oder Clubschatzmeister/in fragen). Schauen Sie doch mal rein. Es lohnt sich!

ANJA HOLTGREVE
KABINETTSEKRETÄRIN

Keinen Tresor im Hause?

Wertschutzschränke
Feuerschutzschränke
Waffenschränke
Schlüsseltresore
Einwurfresore

Geprüfter und zertifizierter Einbruch- und Feuerschutz
Lieferung, Aufstellung, Montage
Service und Notöffnungen auch für Fremdfabrikate

TRESOR BAUMANN

SEIT 1897

Große Ausstellung mit Neu- und Gebrauchtmodellen.

Eiderhöhe 5 · 24582 Bordesholm
Tel. 04322 / 58 38 · www.tresor-baumann.de

Spezialist für Wert- u. Feuerschutzschränke

Was ist der Jugendaustausch bei Lions?



Austauschschüler aus vielen Ländern auf dem Weg zur Internationalen Parade, LCIC, Hamburg 2013, re. Heiner Mohr
Foto: Meisner-Zimmermann

Der Internationale Jugendaustausch bietet Jugendlichen ab dem vollendeten 16. bis zum 21. Lebensjahr die Möglichkeit, fremde Kulturen, andere Lebensgewohnheiten und Sprachen zu erleben. In der Regel werden jährlich rund 170 Jugendliche aus Deutschland ins Ausland vermittelt und ungefähr 200 Jugendliche kommen nach Deutschland, um an Jugendcamps und Einzelaustausch teilzunehmen.

Bei der Durchführung des Jugendaustauschs wird unterschieden in:

- Internationale Jugendcamps in Verbindung mit Familienaufenthalt
- Ausschließlicher Familienaufenthalt für 3 – 6 Wochen
- Längerfristiger Schüleraustausch für SchülerInnen der 10. und 11. Klasse für ein oder zwei Semester (Familienaufenthalt und Schulbesuch) organisiert vom Multidistrikt Deutschland (HDL) in Zusammenarbeit mit Deutsches Youth for Understanding Komitee e.V., Hamburg (YfU).

Kontakte rund um die Welt

Traditionelle Gastländer sind: Belgien, Dänemark, England/Irland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland/Zypern, Italien, Kroatien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Slowenien, Slowakei, Türkei, Ungarn, USA, Mexiko, Kanada, Peru, Argentinien, Japan, Australien. In der Kampagne 2014 wurden 114 Camps in 41 Nationen angeboten. Der Jugendaustausch beruht immer auf Gegenseitigkeit. Das heißt, wer Jugendli-

che ins Ausland schickt, erklärt sich damit bereit, ausländische Jugendliche bei sich aufzunehmen.

Teilnehmen können Jugendliche aus Lions-Familien und Nicht-Lions-Familien, wobei für letztere der zuständige Lions Club die Auswahl trifft – beziehungsweise als Sponsor fungiert und in jedem Fall verantwortlich bürgt. Die internationalen Jugendcamps der Kampagne des nächsten Jahres werden jährlich um den 15. November auf der Internetsite www.lions-youthexchange.de bekanntgegeben. Über diese Site erfolgt auch online die Anmeldung der an einer Teilnahme Interessierten.

Kosten für den Jugendlichen fallen an für die Reisekosten, die Prämien für Versicherung (Reiseausfall, Reisegepäck, Reisekranken- und -unfallversicherung, Haftpflichtversicherung), und Taschengeld. In einigen Camps ist eine geringe Campgebühr zu zahlen. Die Kosten der Unterbringung und Verpflegung sowie für die Veranstaltungen innerhalb des Camps werden von den veranstaltenden Clubs im Ausland getragen. Erfahrungsgemäß summieren sich die Kosten auf Beträge zwischen 300 und 1.000 Euro (Australien eventuell höher) und sind im Vergleich zu den sonst anfallenden Kosten für eine Auslandsreise erheblich geringer.

Sie können mithelfen, den Jugendaustausch zu intensivieren, indem Sie

- sich als Gasteltern für Jugendliche, die im Rahmen dieses Programms nach

Deutschland kommen, zur Verfügung stellen

- in Ihrem Club überlegen, welche förderungswürdigen Jugendlichen für einen Aufenthalt im Ausland gesponsert werden können.

Kann der Distrikt unterstützen?

Der Distrikt ist bis auf weiteres bereit, jeden Lionsclub für jeden selbst geförderten Jugendlichen, der in den Austausch geht, zu unterstützen. Dabei bemisst sich der Zuschuss auf 25 % der dem Club nachgewiesenen, im Inland anfallenden Kosten. Der Zuschuss ist auf € 500 je Jugendlichen begrenzt.

Bei Fragen zur praktischen Durchführung steht Ihnen der Jugendaustausch-Beauftragte Ihres Lions-Distrikts zur Verfügung. Es ist ratsam, ihn so früh wie möglich zu involvieren, um die Antragstellung sowohl des Campaufenthalts als auch der Begleitung des Clubs und des Jugendlichen so sicher wie möglich zu machen und die Fördermöglichkeiten auszuschöpfen.

Er ist auch gerne bereit, in Ihrem Club die Jugendaustauschprogramme vorzustellen. Die Mehrwerte dieser internationalen Programme zur Völkerverständigung werden leider viel zu wenig erkannt und befördert. Bieten sich doch hier vielfältige Möglichkeiten für die Lionsclubs, Kontakt zu Schulen und Jugendorganisationen aufzunehmen und in erster Linie für Jugendliche zu werben, die für unsere LEOS potenzielle Mitglieder sein können. Und deren Eltern sind möglicherweise potenzielle Mitglieder für unsere häufig nicht mehr ganz jungen Clubs.

KARL-HEINRICH MOHR,
BEAUFTRAGTER FÜR JUGENDAUSTAUSCH
KJA@111N.DE

5. Grambeker Lions Cup am Sa., dem 6. September

Ausrichter: LCs Herzogtum Lauenburg
+ Hahnheide
Infos unter: „ www.lc-lauenburg.de“

Ratzeburger Domkonzert

am 14. September
Beginn 18.00 Uhr, Eintritt 17,50 €, inkl. Getränk, Veranstalter Zone IV/1
Kartenbestellung: esling@ibesling.de

Geburtstag in Estland – und wir waren dabei

25 Jahre estnische Lions – ein Grund zum Feiern. Nach einer sehr wechselvollen Geschichte, die übrigens sehr gut in dem Film „Die singende Revolution“ dargestellt wird, konnte bereits 1989 der erste Lions Club gegründet werden.

Die finnischen Lions leisteten lobenswerte Unterstützung. Und 1999 konnten wir gemeinsam mit Dänemark und Estland Baltic Sea Lions aus der Taufe heben, ein Ereignis, das in den Folgejahren alle neun Nationen um die Ostsee unter dem Lions Symbol vereinte. 2001 haben wir zur Festigung unserer Freundschaft eine formale Jumelage begründet. Der Motor in Estland war PDG Professor Elmar Sakkov aus Tartu. Mit Zielstrebigkeit hat er nicht nur seinen Beitrag geleistet, die Lions Organisation voranzubringen, sondern er hat auch uns Verständnis für die Situation im Osten vermittelt. Und heute sind es 25 Jahre, in denen die Lions in Estonia bestehen. 62 Clubs mit 1285 Mitgliedern und 6 Leo Clubs – und das bei 1,3 Millionen Einwohnern – gehören dazu. Übrigens wurde in Estland auch der erste Leodistrikt im östlichen Europa gegründet. Viele Gäste haben es sich nicht nehmen lassen, im April an dem 25jährigen Lions Jubiläum teilzunehmen, so auch der Internationale Präsident Barry Palmer und seine Frau. Aber auch unser Governorratsvorsitzender Udo Genetsch und selbstverständlich der DG 111 N Professor Dr. Klaus Noweck mit Frau nahmen teil, und unsere zukünftige Jumelagebeauftragte PDG Hanne Krantz mit Mann. Das Festwochenende begann am Freitagmorgen, dem 11. April für die deutsche Delegation mit einer Stadtführung durch die wunderschöne Altstadt von Tallinn. Gleichzeitig wurden vom

Internationalen Präsidenten in einer Allee Lindenbäume für „eine glückliche Zukunft Estlands“ signiert – eine sehr eindrucksvolle Zeremonie. Nachmittags folgte der Empfang beim Bürgermeister und danach ging es mit dem Bus zur 185 Kilometer entfernten



Lions-Delegation am Grab von PDG Prof. Elmar Sakkov



Andrus Kõre, estnischer Distrikt Governor
Fotos: Harald Dräger

Spezialbetten für Altenpflege in Tartu

Der Lions Club Lüneburg konnte in Zusammenarbeit mit dem Städtischen Klinikum Lüneburg 18 Krankenbetten dem Altenheim Aariki in der Lüneburger Partnerstadt Tartu zur Verfügung stellen. Einen großen Anteil am Erfolg dieser Aktion hatte auch der Partner-Club Tartu-Tamme.

Das Altersheim wird schon seit vielen Jahren durch die beiden Lions Clubs tatkräftig und finanziell unterstützt. Dieses Mal waren die Lüneburger in der Lage, gut erhaltene Krankenbetten vom Städtischen Klinikum

Lüneburg zu übernehmen. Für das Personal im Altenheim in Tartu stellen diese Betten eine große Hilfe bei der Pflege gebrechlicher und pflegebedürftiger Menschen dar. Die Aktion wurde gemeinschaftlich von den Lions-Freunden der Lions Clubs Lüneburg und Tartu-Tamme organisiert und mit Unterstützung der Leitenden Oberärztin an der Frauenklinik des Städtischen Klinikums Lüneburg, Dr. Anette Luths, durchgeführt.

RANDOLF VON ESTORFF
LC LÜNEBURG

liegenden Universitätsstadt Tartu. Hier trafen sich alle zu einem informativen „Come Together“. Unter dem Motto „Follow your Dreams“ fand am Samstag, dem 12. April, ein Besuch mit dem Internationalen Präsidenten in der Jugendeinrichtung „Christian Adolescent Home“ statt. Danach begann der Festakt in der Festhalle der Universität Tartu mit Reden und Grußworten und der Übergabe von Geschenken – ein festliches Ereignis nach 25 Jahren Lions in Estland. Die deutsche Delegation schaute sich danach die Stadt Tartu unter kundiger Leitung durch eine Lionsdame an.

Nach einem weiteren Festakt, der insbesondere den speziellen Verdiensten einzelner estnischer Lions mit der Vergabe von Auszeichnungen gewidmet war, begann als besonderer Höhepunkt eine Prozession aller anwesenden Lions – jeweils ihren Clubs zugeordnet – von der Universität zum Rathaus, natürlich mit Gesang und Musik – eine eindrucksvolle Demonstration der estnischen Lions Bewegung.

An diesem Abend wurde in der Konzerthalle des Vanemuine Theaters noch einmal gemeinsam gefeiert. Mit dem DG Andrus Kõre und dem ID Kalle Elster als verantwortliche Ausrichter war es ein würdevoller Ausklang nach einem ganz besonderen Wochenende. Der gemeinsame Besuch an dem Grab von PDG Elmar Sakkov zeigte abschließend, dass man sich auch der Lions erinnert, die sich besonders für den Aufbau der Lionsbewegung verdient gemacht haben

Der Distrikt 111 N und alle deutschen Lions senden noch einmal die herzlichsten Glückwünsche!

PDG HARALD DRÄGER



Freude im Lüneburger Krankenhaus über den Erfolg der Aktion Foto: Randolf von Estorff

Region 1

2. VG Petra Hänert
E-Mail: petra.heanert@111n.de

Zone I

LC Hamburg, LC Hamburg-Alster, LC Hamburg-Billetal, LC Hamburg-Fontenay, LC Hamburg-St. Pauli, LC Hamburg-Hammaburg, LC Hamburg-Hammonia, LC Hamburg-Waterkant, LC Web-Serve-Nord, LC Hamburg-Elbphilharmonie, LC MS Deutschland

Zone-Chairperson: Tina Vögele-Leven
E-Mail: zch11@111n.de

Zone II

LC Hamburg-Finkenwerder, LC Hamburg-Harburg Hafen, LC Hamburg-Harburger Altstadt, LC Hamburg-Harburger Berge, LC Hamburg-Nordheide, LC Hamburg-Rosengarten, LC Hamburg-Süderelbe, LC Jesteburg, LC Lüneburg, LC Lüneburg-Ilmenau, LC Winsen/Luhe

Zone-Chairperson: Rainer Donath
E-Mail: zch12@111n.de

Zone III

LC Hamburg 67, LC Hamburg-Airport, LC Hamburg-Hansa, LC Hamburg-Hohen-eichen, LC Hamburg-Oberalster, LC Hamburg-Sachsenwald, LC Hamburg-Uhlenhorst, LC Hamburg-Walddörfer, LC Hamburg-Wandsbek, LC Hamburg-Leuchtturm

Zone-Chairperson: Thomas Guse
E-Mail: zch13@111n.de

Zone IV

LC Hamburg-Altona, LC Hamburg-Bellevue, LC Hamburg-Blankenese, LC Hamburg-13, LC Hamburg-Elbufer, LC Hamburg-Harvestehude, LC Hamburg-Klövensteen, LC Hamburg-Moorweide, LC Hamburg-Leuchtturm

Zone-Chairperson: Klaus Löbkens
E-Mail: zch14@111n.de

Gutes im Doppelpack

Am 8. und 9. März veranstaltete das Autohaus SternPartner in Lüneburg gleich zwei Konzerte nacheinander. Der Erlös kommt LIONS Quest zugute.

Insgesamt konnten 1.800 Euro eingenommen werden, die Lionsfreund Thomas Danacker als Geschäftsführer des Autohauses großzügig um weitere 200 Euro aufrundete. So floss dieser wichtigen LIONS Activity in Summe von 2.000 Euro zu. Hohen Anteil am Erfolg haben natürlich die Musiker. Beim ersten Konzert trat die Big Band der Wilhelms-Raabe Schule unter der Leitung von Hartmut Singer auf. Die jungen Künstler dieses Lüneburger Gymnasiums ließen bekannte

10.000 EURO für die Uwe Seeler-Stiftung

Am Ende freuten sich alle beim Benefiz-Golfturnier des Lions Club Hamburg-Billetal auf der schönen Anlage in Dassendorf: Die Bruttogewinner und die sechs bestplatzierten Nettopaare, die Gewinner der Sonderwettbewerbe, die Gäste über den Imbiss und die Musik der Homefield Stompers und nicht zuletzt die Veranstalter über ein reibungsloses Turnier in fröhlicher Stimmung: Es war trotz dicker Wolken trocken geblieben.



Uwe Seeler im Kreis siegreicher Damen (Stefanie Schacht, Bettina Bowien, Uwe Seeler, Vanessa Bowien, v.li.)
Foto: Christina Göhrl

Vor allem aber konnte ein strahlender Uwe Seeler nach Siegerehrung und Kassensturz den stolzen Betrag von zehntausend Euro für seine Stiftung übernehmen. Möglich machten dies 104 Golfspieler und die Mitglieder des Lions Clubs mit ihren Spenden sowie der Golf-Club am Sachsenwald mit seiner Unterstützung.

Organisator und Lion Volker Lehmann hatte zuvor den vorbildlichen Sportler Uwe Seeler herzlich begrüßt und darauf hingewiesen, dass die Lions und die Uwe Seeler-Stiftung zum Teil gleiche Ziele verfolgten: Körperlich, geistig und seelisch behinderten Menschen Hilfe und Anerkennung zu geben. Während es den Lions jedoch nur selten möglich sei, individuelle Schicksale

zu unterstützen, zeichne sich die Uwe Seeler-Stiftung gerade durch konkrete Einzelfallhilfe aus. Jeder Euro sei dort gut angelegt.

Uwe Seeler skizzierte seine Triebfeder, sich auch im Alter noch persönlich für den guten Zweck zu engagieren, mit dem Leitmotiv: „Wer dem Sport so viel zu verdanken hat und auf der Sonnenseite des Lebens steht, der sollte jenen etwas abgeben, die niemals die Möglichkeit hatten, ein solches Glück zu empfinden, und die auf der Schattenseite des Lebens stehen.“ Er berichtete, dass das jährliche Ausschüttungsvolumen seiner Stiftung zwischen 250.000 und 300.000 Euro liege. So lange er so viele gute Freunde habe, die seine Arbeit unterstützten, wolle er sie auch weiterführen.

HANS-PETER BUSCH
LC HAMBURG- BILLETAL

Klassiker für Bläser erklingen. Für das zweite Konzert konnte das regionale Jugendorchester aus Hannover mit seinem Dirigenten Thomas Aßmus gewonnen werden. Hannah Ruschepaul, mehrfache Siegerin beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ bewies sich als Solistin am Cello. Auf dem Programm standen Werke von Blacher, Tschaiowsky und Dvorak. Beide Konzerte überzeugten durch ihre hohe Qualität. Entsprechend begeistert war das Publikum. Neben der Musik konnte auch der Verwendungszweck überzeugen. Das galt nicht nur für das erwachsene Publikum, sondern auch für Anna, die ihr Taschengeld zur Verfügung stellte.



RANDOLF VON ESTORFF
LC LÜNEBURG

Anna spendiert ihr Taschengeld.
Foto: Randolf von Estorff

„Brasil on my mind“ – ein fesselnder Vortrag



Brasilianische Rhythmen zur Einstimmung ...

Foto: Sylvia Meisner-Zimmermann

Im Juni war Prof. Dr. Erich Übelacker von Norderstedt in die Hamburger Warburg Bibliothek gekommen, um einen reichbebilderten Vortrag über Brasilien zu halten. Die Damen des LC Hamburg-Bellevue hatten ihn eingeladen, ihn – den ehemaligen Leiter des Hamburger Planetariums, der nun seit seiner Pensionierung auch gern Vorträge auf Kreuzfahrtschiffen hält.

Brasilien – schon der Klang dieses Namens setzt Phantasien frei, Vorstellungen von Sonne, Meer, Exotik, schönen Menschen, leichter Lebensweise. Auch davon berichtete Dr. Übelacker; aber vor allem ging es ihm darum, Wissen über die Geschichte des Landes, seine sozialen Probleme, seine noch ungenutzten Chancen zu vermitteln.

So ging für einen Abend die Reise vom tiefsten Süden über Rio bis nach San Salvador und zum Amazonas. Wie gut, einen so versierten Kenner mit an Bord zu haben. Launig, locker und sehr lebendig war sein Vortrag, „angezündet“ die Zuhörerschaft, zusätzlich fröhlich gestimmt von einer kleinen Gruppe mit „brasilianischen“ Trommlerinnen. Die Nähe zur Fußball-Weltmeisterschaft in Brasilien tat ein Übriges ... ob man an dem Abend das Ergebnis schon ahnte? Im Namen aller bedankte sich Präsidentin Annbritt Hertrampf bei Prof. Dr. Übelacker für den außergewöhnlichen Abend.

SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN
KPR FÜR LC HAMBURG-BELLEVUE

MJF von DG Prof. Dr. Klaus Noweck an Dr. Ursula Weilandt-Henschen verliehen

Die LF Dr. Ursula Weilandt-Henschen wurde mit dem Melvin Jones Fellow ausgezeichnet.

Dr. Klaus Noweck, Distrikt-Governor 111N, war extra am Abend vor seinem Urlaub und als letzter Clubesuchtertermin in seinem Governorjahr angereist, um die besonderen Verdienste dieser langjährigen Lionsfreundin zu würdigen. Die hohe Auszeichnung geht an das Mitglied der ersten Stunde im LC HH Bellevue, die immer einen großen Anteil an den Erfolgen des Club hatte und auch heute noch hat, Vorbild ist für die junge Generation im Club und immer für eine Überraschung gut ist. So war es der Präsidentin Annbritt Hertrampf und dem gesamten Club LC HH Bellevue eine besondere Freude, sie für diese hohe Ehrung vorzuschlagen.



Ein Melvin Jones für Dr. Ulla Weilandt-Henschen
Foto: Nicola Clausen

NICOLA CLAUSEN
LC HH BELLEVUE

60 Jahre Lions Club Hamburg

Am 28. März 2014 konnte der Lions Club Hamburg – als ältester Lions Club Norddeutschlands – den 60. Jahrestag seiner Charter feiern. Im Frühjahr 1954 konstituierte sich ein Freundeskreis Hamburger Persönlichkeiten aus der „Gesellschaft Erstes Dezennium“ unter den Statuten des Lions Club International.

Der Lions Club Paris Doyen de France, einer der drei ersten Lions Clubs in Europa, wurde unser Gründungspate. Daher haben wir uns sehr gefreut, dass wir nach einer Wiedersehensfeier während der Hamburger Lions Club International Convention im Juli 2013 wieder eine große Delegation von Lionsfreunden mit Ihren Damen aus Paris bei unserem Jubiläum begrüßen konnten. Die uns großzügigerweise zugedachte Spende haben wir verdoppelt und konnten diese dem „Lycée Francais de Hambourg Antoine de St. Exupéry“ zur Verfügung stellen.

Wir begingen das 60. Jubiläum im Rahmen eines festlichen Diners in unserer angestammten Heimat, dem Hotel Vier Jahreszeiten an der Hamburger Binnenalster. Der Lions-Distrikt wurden von Past-Governor Prof. Dr. Wolfgang Stein vertreten. Auch Repräsentanten von uns gecharterter Lions Clubs: Kiel, Hamburg-Alster und Hamburg-Wandsbek waren zugegen; der LC Braunschweig übermittelte Grüße und eine Spende.

Als Gastredner konnten wir den ehemaligen Bürgermeister Dr. Klaus von Dohnanyi gewinnen, der über gemeinnütziges, bürgerliches Handeln in Hamburg sprach; Grüße des Hamburger Senates überbrachte Sozialsenator Detlef Scheele. Ein Vertreter des Rotary Clubs Hamburg, mit dem wir unser Clublokal teilen, brachte einen Toast aus; Grußworte der geladenen Gäste rundeten den feierlichen Anlass ab. Musikalisch wurde der Abend durch Lea Jacobs gekrönt, einer talentierten Schülerin der mit uns verbundenen Musikschule Hamburg. Einfühlsam wie virtuoso trug sie uns Stücke von van Beethoven und Chopin vor. Eine Festschrift, die wir aus Anlass unseres Jubiläums haben drucken lassen, wurde allen Freunden als Andenken übergeben.

HERBERT NÖLTING
LC HAMBURG

Wir sind Governor



PDG Prof. Dr. Klaus Noweck (li.) gratuliert Lutz Baastrup, dem neuen Governor.
Foto: Meisner-Zimmermann

Die Delegierten der Distriktversammlung hatten mit Lutz Baastrup erstmals ein Mitglied des LC Uggelharde an die Spitze ihrer Organisation gestellt. In einer kleinen Feierstunde in der Akademie Sankelmark übergab jetzt Prof. Dr. Klaus Noweck das Amt an seinen Nachfolger Lutz Baastrup.

Past-Präsident Jörg Erichsen: „Heute steht unser neuer Distrikt-Governor Lutz Baastrup im Mittelpunkt dieser Feier. Im Jahre 2005 trat er in unseren Club ein und führte ihn bereits drei Jahre später als Präsident unter dem Motto, „Vor Ort aktiv – über Grenzen hinaus“. Schon sein damaliges Motto zeigte den Weg an, den er gehen würde. Kontakte zur Zone, zur Region, zum Distrikt, international zur Jumelage, dem Lions Club Rosenholm in Dänemark, und der Dachorganisation der Lions in Oak Brook, Illinois, USA. Daneben stand die Verjüngung des

Husum Diary: Watt so los war hinterm Deich

Osterferien mit der FerienFreude = 16 Kids haben einen Riesenspaß beim Bowling + 40 Kinder mit Müttern werden im Restaurant mit Hamburgern verwöhnt + Großes Kino-Vergnügen mit „Lego-Movie“.

10.5.: „Tango trifft BiGBand“ in der NCC. Wieder eine großartige Benefiz-Kooperation mit der Theodor-Storm-Schule. Sexteto Cristal präsentiert Tango der Spitzenklasse! Und die Oberstufen-Bigband gibt ihr bestes, um Spenden für Kinder in Guatemala zu generieren.

4.6.: Unser Governor verleiht auch unserm LF Claus Holm den Governor's Appreciation Award. Den hat er sich wirklich verdient durch sein Engagement für den Adventskalender.

23.6.: Ganz im Sinne von „We serve“ geben wir der Presse eine Info über das, was Kindern im Sommer geboten wird. Neben unserer FerienFreude nennen wir auch Bezugsmöglichkeiten für die MuseumsCard, den Kinderpass und den Husumer Ferienpass.

30.6.: Heute ist Verlosung! Zu gewinnen sind Husumer Ferienpässe, mit denen Kids z. B. kostenlos Bäder besuchen oder



1. Preis für „Darstellende Schauspielkunst“!
Eine gute Wahl der Pogge van Ranken Stiftung
Foto: privat

Bus fahren oder mit großem Rabatt Minigolf spielen oder reiten können. Ganz zufällig gibt es bei dieser Verlosung nur Gewinner ...

8.7.: Wir stellen das Sommerprogramm der Aktion FerienFreude vor: Eröffnungs- und Abschlussfete, Fahrten zum Tierpark Gettorf und zum Mars-Skipper-Hof, ein Nachmittag in der Dünentherme St. Peter gehören dazu. Als Abrundung Bowling, gemeinsames Kochen (gegen Adipositas) und Essen und ein spannender Besuch bei der Husumer Polizei.

9.7.: Die Meldung des Jahres: Das Theaterstück „Hin & Weg“ hat den 1. Preis in

Clubs durch Mitgliederwerbung und der innere Zusammenhalt im Club im Mittelpunkt seines Handelns“. „Lutz“, so Präsident Hermann Jacobsen zum Schluss, „dein Lions Club Uggelharde ist stolz auf dich. Wir wünschen dir für dein neues Amt Freude, Erfolg und Gottes Segen“.

„Mit großer Freude“, so der scheidende Governor Prof. Dr. Klaus Noweck, „übergebe ich das Amt an meinen Nachfolger Lutz Baastrup. Nach vier Jahren intensiverer Arbeit im Kabinett wird das vor ihm liegende Jahr als Governor das schönste Jahr sein. Es wird Freude machen zu gestalten, Schwerpunkte zu setzen, den Lions Gedanken nach vorne zu tragen und einem Kabinett vorzustehen, auf dessen Kompetenz und Hilfe man bauen kann“.

KLAUS BRETTSCHEIDER
LC UGGELHARDE

„Darstellender Schauspielkunst“ gewonnen. Das ist ein ganz besonderer Erfolg für engagierte Schüler und Pädagogen, denen unser Club sehr gerne in vielerlei Hinsicht geholfen hat.

UWE NISSEN
LC HUSUM-GOESHARDE

Region 2

2. VG Lutz Baastrup
E-Mail: lutz.baastrup@111n.de

Zone I

LC Föhr, LC Husum, LC Husum-Goesharde, LC Husum-Uthlande, LC Südtondern/Nordfriesland, LC Sylt

Chairperson: Hans-Peter Johannsen
E-Mail: zch21@111n.de

Zone II

LC Angeln, LC Flensburg, LC Flensburg-Alexandra, LC Flensburg-Fördestadt, LC Flensburg-Schiffbrücke, LC Uggelharde

Chairperson: Wolfgang Tiersch
E-Mail: zch22@111n.de

Zone III

LC Eckernförde, LC Kappeln, LC Nortorf, LC Rendsburg, LC Rendsburg-Königsthor, LC Schleswig

Chairperson: Rolf Ziegenbein
E-Mail: zch23@111n.de

Gemeinsam etwas bewegen!

Es war einmal ein findiger Kopf, Prof. Friedrich, Dozent an der Fachhochschule, der auf die Idee kam, 1993 ein Entenrennen in Flensburg auszurichten. In den nächsten Jahren fanden in ganz Deutschland Entenrennen für den guten Zweck statt. Nur in Flensburg bis 2011 nicht mehr. Da gab es das erste Remake, organisiert vom LC Flensburg-Fördestadt, ein weiteres folgte 2012.

Aber die Organisation solcher Events kostet Kraft und bindet viel Zeit. Deshalb entschloss man sich zu einem zweijährigen Turnus und holte den LC Flensburg-Alexandra mit ins Boot. Gemeinsam wurde in den letzten Monaten geplant, Enten verkauft, Preise und Sponsoren geworben. Mitglieder wurden entsprechend ihrer Stärken eingesetzt. Und während es anfangs noch hieß, die Fördestädter machen dies oder die Alexandras tun das, kamen sich beide Clubs im Arbeitskreis und beim Verkauf auf dem Wochenmarkt immer näher. Am Renntag im Juni 2014 fühlte es sich dann an als ob es ein Club wäre. 5272 Enten gingen zu Gunsten neuer Instrumente



Mögliche Bildunterschrift: Die Spannung steigt - Rennenten auf der Zielgeraden Foto: Melanie Edelhoff

für die Flensburger Musikschule sowie der Nachwuchsförderung beim THW und der DLRG an den Start. In Flensburg und Umgebung sind sechs Lions Clubs neben Rotary Clubs, Soroptimisten und Inner Wheel etc. aktiv. Jeder Club hat seine Besonderheit, sein individuelles Clubleben und so soll es bleiben. Aber die Bündelung bei

größeren Events bringt nicht nur gemeinsame Erfolge, sondern ist auch die Grundlage, dass regionale Clubfreundschaften entstehen. www.flensburger-entenrennen.de

ANJA HOLTGREVE
FÜR DIE LC FLENSBURG-ALEXANDRA
UND FLENSBURG-FÖRDESTADT

Auszeichnungen beim Lions Club Uthlande und Goesharde

Grund zur Freude hatten die Lions-Mitglieder Frigga Kamper, Maike Holm (LC Husum-Uthlande) und Claus Holm (LC Husum-Goesharde). Sie erhielten vom Distrikt-Governor Prof. Dr. Klaus Noweck den „Governor's Appreciation Award“ für besondere Leistungen. Die drei Husumer Lions Clubs und der Leo Club hatten den Distrikt-Governor Prof. Dr. Klaus Noweck nach Husum eingeladen.

Die „Löwinnen“ Frigga Kamper und Maike Holm (Claus Holm war nicht anwesend) staunten nicht schlecht, als Distrikt-Governor Prof. Dr. Klaus Noweck die beiden zu sich bat. „Sie haben sich als Lions-Mitglieder in den letzten Jahren in besonderem Maße für den Lions-Gedanken eingesetzt und verdient gemacht. Durch ihr persönliches Engagement haben sie mit dazu beigetragen, den „Lions-Adventskalender“ (ein Projekt der Lions Clubs Goesharde und Uthlande) ins Leben zu rufen und zu einer Erfolgsgeschichte zu machen. Dafür möchte ich Ihnen persönlich danken und verleihe Ihnen hiermit die höchste Auszeichnung, die ein Distrikt-Governor



Prof. Dr. Klaus Noweck (Distrikt-Governor), Frigga Kamper, Maike Holm, Präsidentin Angelika Schmidt-Durdaut (LC Husum Uthlande), Hans-Peter Johannsen (LC Husum, ZCH). Foto: Andreas Raabe

verleihen kann, den Governor's Appreciation Award“.

Der Lions-Adventskalender ist eine der Haupteinnahmequellen der beiden Clubs. Mit dem Erlös finanzieren sie ihre zahlreichen Förderprojekte in Husum und Umgebung. Das ist schon eine Auszeichnung wert, meinte auch Angelika Schmidt-Dur-

daut, Präsidentin des LC Husum-Uthlande. So sind allein in den letzten acht Jahren insgesamt ca. 100.000 Euro zusammengekommen. Dieses ist jedoch nur möglich durch die großzügigen Spenden vieler Sponsoren.

KIRSTEN LÜBBE
LC UTHLANDE UND GOESHARDE

Aktivität mit Meerblick

Ob Flohmarkt, Büchermarkt, Weihnachtsmarkt oder Jahrmarkt, ganz gleich wie man diese Verkaufsveranstaltungen auch immer nennen mag, eines haben sie gemeinsam: hier erwirtschaftet unser Führer LC sehr viele Euros, welche für das soziale Engagement auf der Insel dringend benötigt werden.

Der Großteil unserer Einnahmen wird erst durch die zahlreichen Sachspenden der Insulaner ermöglicht. Ob aus Haushaltsauflösungen (Plättchen, Bücher, Porzellan usw.), bei Änderung eines Geschäftsmodells (Wolle, Kerzen, Taschenrechner etc.) und natürlich aus Nachlässen. Der „Wareneingang“ nimmt manchmal gigantische Formen an und stellt immer wieder eine logistische Herausforderung an den Club.

Aber nicht nur das richtige Angebot zum richtigen Zeitraum ist für einen erfolgreichen Markt entscheidend, sondern auch die Location. Nach mehr als 35jähriger Markterfahrung haben wir den richtigen Platz gefunden: Rund um den „Gezeitenbrunnen“ auf der Promenade lädt unser Club an mehreren Sonntagen zwischen April und September zum Stöbern ein. Redaktionelle Begleitung durch die Pres-



Schnäppchenjagd mit Meerblick

Foto: Jürgen Huß

se und die inselweite Plakatierung sorgen für die notwendige Publicity. Auch darf nicht vergessen werden, dass der Sonntag Fischmarkttag ist. Tagesgäste, welche mit den Fähren vom Festland, oder von den umliegenden Inseln und Halligen mit Sonderschiffen anreisen, lassen so manchen Euro in unserer Aktivitätskasse.

Wer bietet den Gästen - und natürlich auch den Insulanern – Schnäppchenjagd mit Meerblick: der Führer Lions Club

JÜRGEN HUSS
LC FÖHR

„Du bist ein Champion“
12.09.2014, ab 13.30 Uhr,

Theodor-Storm-Schule Husum
Erlebnispvortrag für Schüler ab 8. Klasse
mit Steffen Kirchner, Mentalcoach und
Motivationstrainer in großen Unternehmen
und im Leistungssport (anschl. Workshop)
Mehr unter: www.lions-husum.de

**„Unmotivierte Kinder
gibt es nicht“**
12.09.2014, 19.00 Uhr,

Theodor-Storm-Schule Husum Impuls-
vortrag für Eltern und Lehrer
mit Steffen Kirchner, Mentalcoach und
Motivationstrainer in großen Unternehmen
und im Leistungssport
Mehr unter: www.lions-husum.de

Besuch aus Estland



Sonne und frische Brise auf der Hamburger Hallig

Foto: Angelika Schmidt-Durdaut

Anfang Mai war es soweit: fünf LF unseres befreundeten Clubs aus Estland statteten uns – dem LC Husum-Uthlande – einen Gegenbesuch ab. Nach einem herzlichen Empfang in Hamburg und Husum trafen wir uns abends im Clubhotel

„Rosenburg“ zum gemeinsamen Essen und Kennenlernen.

Der nächste Tag startete mit der Vorstellung eines unserer Service-Projekte: Bahnhofsmision mit „Frauenzimmer“ in

Husum. Nordfrieslands Natur und Kultur erlebten wir gemeinsam auf der Hamburger Hallig, in der Handweberei Peters, während der Stadtführung durch Husum, in „Hartmanns Landküche“ mit französischer Musik, ...

Der letzte Abend auf „Backensholz“ bei unseren LF Martina und Ernst war ein informativer und fröhlicher Abschluss – mit gemeinsamem Singen auf Estnisch, Englisch, Hoch- und Plattdeutsch.

Wir sind bereits eingeladen, im März 2015 nach Estland zu kommen, um unter anderem an der DV teilzunehmen. Unsere LF Mare aus Tartu hat gerade ihr Amtsjahr als Distrikt-Governorin angetreten.

FRAUKE HÖCKE
LC HUSUM-UTHLANDE

Region 3

DG: Constanze Leißling
E-Mail: constanze.leissing@111n.de

Zone I

LC Kiel, LC Kiel-Baltic, LC Kiel Oben,
LC Kiel-Siebzig, LC Kieler Förde,
LC Kieler Sprotten

Zone-Chairperson: Olaf Kahlke
E-Mail: zch31@111n.de

Zone II

LC Dithmarschen, LC Ellerbek-Rellingen,
LC Elmshorn, LC Elmshorn-Audita,
LC Glückstadt/Elbe, LC Itzehoe,
LC Pinneberg, LC Elbmarsch

Zone-Chairperson: Dr. Heinz Petersen
E-Mail: zch32@111n.de

Zone III

LC Bad Segeberg-Siegesburg, LC Neumünster,
LC Neumünster-Holsten, LC Segeberg,
LC Wahlstedt

Zone-Chairperson: Bärbel Maurer
E-Mail: zch33@111n.de

Zone IV

LC Alveslohe, LC Henstedt-Ulzburg,
LC Kaltenkirchen, LC Norderstedt,
LC Norderstedt-NEO, LC Norderstedt-Forst
Rantzaу, LC Quickborn

Zone-Chairperson: Ragna Köppl
E-Mail: zch34@111n.de

Kieler Löwen auf Tour in Düppel



LC Kiel beim Blick über den Zaun nach Düppel

Foto: Gert Lang-Lendorff

Einhundertfünfzig Jahre nach dem Sturm auf die Düppeler Schanzen besuchten „Freiwillige“ aus dem LC Kiel Orte des Geschehens im Zuge des Krieges von 1864. LF Sachau hatte eine „Battlefield-Tour“ vorbereitet, bei der Gefechte des Krieges an den Originalschauplätzen nachempfunden wurden.

Vorab hatte LF Zöllner an einem hochinteressanten Vortragsabend, wieder einmal unter Federführung LF Reeker von der Wirtschaftsakademie Schleswig-Holstein als vollendetem Gastgeber veranstaltet, die Hintergründe des Krieges und Auswirkungen auf die Politik der damaligen Zeit erläutert. LF Kürtz zeigte mit einem Beitrag

Nach 40 Jahren die erste Frau!



Foto: Hans-Georg Borchers

Annette Czerwinski ist die erste Frau im Club. ZCH Klaus Stuber (re) überreicht die Lionsunterlagen.

Im Herbst des vergangenen Jahres feierte der Lions Club Kaltenkirchen feierlich sein 40-jähriges Bestehen als reiner Männerclub. Das ist jetzt Geschichte: Lions Präsident Hans-Georg Borchers hatte die Freude - erstmals in der Geschichte des Clubs - mit Annette Czerwinski eine Frau in den LC Kaltenkirchen aufzunehmen.

Im Rahmen der Präsidentenübergabe im Clubrestaurant Scheelke in Henstedt-Ulzburg erhielt die neue Lionsfreundin Annette Czerwinski die Mitgliedsurkunde und die obligatorische Lions-Nadel für ihr Revers. „Ich freue mich und fühle mich geehrt, als erste Frau in den Lions Club aufgenommen

worden zu sein. Den Lions Club Kaltenkirchen gibt es seit 40 Jahren, ich bin 40 Jahre alt. Das passt doch“, freute sich die Bestatterin, die das Familienunternehmen Holdorf in Kaltenkirchen führt.

Ihre Lions Paten sind Dr. Ronald Wolf und Rudi Paululat, die gemeinsam feststellten, „dass es nun wirklich an der Zeit war, die zweite Hälfte der Menschheit in den Club aufzunehmen.“ Annette Czerwinski ist Mutter einer Tochter und leidenschaftliche Sängerin im Naher Kirchenchor.

HANS-GEORG BORCHERS
LC KALTENKIRCHEN

über den Krieg 1864 im Spiegel der Presse eindrucksvolle Bilder aus seinem Archiv und verdeutlichte die journalistische Entwicklung dieser Zeit in Europa.

Am 17. Mai ging es dann auf das Gefechtsfeld. Kampf ums Danewerk, Gefecht von Oeversee und Sturm auf die Düppeler Schanzen waren Stationen der Exkursion. Wunderschönes Sommerwetter begleitete das Vorhaben; grüne Koppeln kontrastierten mit gelbem Raps und Hellblau des Vemmingbund und schufen so eine ganz friedliche Atmosphäre im historischen Schlachtgetöse. Aufgelockert wurde das Ganze durch informative Kurzvorträge der LF Lang-Lendorff, Reeker und Eichhorst über Artillerieeinsatz, Telegraphie und Panzerschiff Rolf Krake.

Friedlichen Abschluss fand die Veranstaltung mit einem kurzen Innehalten und der Kranzniederlegung an den Gedenksteinen für die Gefallenen.

HANS-JOACHIM SACHAU
LC KIEL

Golfende Lions erspielen 10.000 Euro für Kinderbildung

Das 19. Benefiz-Golfturnier des Lions Club Pinneberg am 21. Juni 2014 war wieder ein sportlich wie auch finanzieller Erfolg. Dank der Unterstützung durch zahlreiche engagierte Sponsoren, Teilnehmer und durch Startgelder konnten rund 25.000 Euro generiert werden. Ein Teil der Einnahmen – 10.000 EURO - fließt in das Projekt „Kita 21+ - ergänzende Maßnahmen für Bildungsprojekte in Kindergärten zum Thema Nachhaltigkeit.“ Es geht dabei um Bildungsmaterialien wie Bücher, Spiele oder zum Beispiel auch die Einrichtung eines Gemüsebeetes (das später von den Kindern bewirtschaftet wird).

Weitere „Activities“ werden ebenfalls bedacht – wie die Übernahme von Nachhilfekosten, ein Theaterabend für Senioren, Sportförderung für Behinderte, 50 Jahre Jugendfeuerwehr Pinneberg, Motopädagogikmaßnahmen.

Die Stimmung auf der idyllisch gelegenen Golfanlage „Gut Wulfsmühle“ in Tangstedt/Pinneberg war perfekt, selbst der Wettergott war uns wohlgesonnen, so Turnierleiter Frank Lorenz. Nach der Siegerehrung durch den zukünftigen Präsidenten Martin



Sieger und Platzierte beim Lions-Benefiz-Golfturnier

Foto: M. Mallon

Berberat bildeten stilvoll gedeckte Tische den wundervollen Rahmen für das „Candle-Light-Dinner“. In geselliger Runde gab es dann ausreichend Gelegenheit zu guten Gesprächen und Erfahrungsaustausch unter den Golfern.

„Bei den vergangenen 18 Turnieren konnten wir die stolze Summe von fast 420.000 Euro erzielen,“ so der PR-Beauftragte Dieter Sammamm.

DIETER SAMMANN
LC PINNEBERG

WWF-Vortrag zum Thema „Die Verbindung von Ökologie und Ökonomie; positive Beispiele aus der Wirtschaft“

Lions Clubs der Zone III / 2 sowie Pinneberger Serviceclubs hatten sich am 8. April 2014 zum Vortrag von Herrn Eberhard Brandes, Vorstand im World Wildlife Fund (WWF) im Hotel Cap Polonio, Pinneberg, zusammengefunden.

Präsident Frank Lorenz konnte als Lions-Prominenz Distriktgovernor Prof. Dr. Klaus Noweck und Zone-Chairperson Dr. Heinz Petersen mit ihren Frauen begrüßen.

Kern des Vortrages war das Engagement des WWF im Zusammenhang mit namhaften Handelsunternehmen. Man wolle die häufig widersprüchliche Haltung zwischen Ökonomie und Ökologie aufzubrechen. Nach Überzeugung von Eberhard Brandes sind Ökologie und Ökonomie keine Gegensätze, sondern müssen sich letztendlich ergänzen. Um dieses Bestreben zu unterstützen, hat der WWF ein eigenes Zertifizierungsverfahren entwickelt mit dem weltweit bekannten



Präsident Frank Lorenz eröffnet die Veranstaltung,

Foto: Frank Diers

Panda-Symbol als Marke/Label. Diese positive Grundhaltung grenzt den WWF gegen viele andere Natur- und Umweltschutzverbände ab.

Nach einem gut einstündigen Vortrag entstand eine rege Diskussion, die zeigte, dass Eberhard Brandes die Zuhörer für sein Thema interessieren konnte.

Gäste und der Lions-Club spendeten im Rahmen der Veranstaltung 2.000 Euro. „Wir wollen das gesellschaftliche Leben in Pinneberg mit solchen Vorträgen bereichern,“ so Präsident Frank Lorenz zum Abschluss der Veranstaltung.

M. BERBERAT,
LC PINNEBERG

Gelungene Midsommar-Party auf dem Hof Möller



Olaf Hansen, Andrea Manke-Scheppelmann, Christina Möller, sowie Ulrike Plambeck-Riedel (v.li.) waren mit dem Verlauf des Abends sehr zufrieden. Foto: Renk

Der Lions Club Henstedt-Ulzburg hatte zur Midsommar-Party eingeladen – und viele, viele kamen. Die zweite Veranstaltung in der längsten Nacht des Jahres auf dem Hof Möller in Henstedt-Ulzburg war ein voller Erfolg.

Andrea Manke-Scheppelmann und Christina Möller führten die Arbeitsgruppe an und leisteten ganze Arbeit. Dekoration, Essen und Getränke vermittelten schwedisches Ambiente und luden mit DJ Jan da Costa zum „Tanz ohne Umschweife“ ein.

Lions Club Kiel fördert „Klasse 2000“ mit kräftiger Spende

Große Freude bei „KLARO“ und auch bei Klasse 2000-Beauftragter Susanne Arras. Sie ist die Projektbeauftragte der Kieler Lions Clubs für das Engagement im Hinblick auf das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule. KLARO ist die allen Kindern bekannte Sympathiefigur der Klasse 2000, die Kinder von der ersten bis zur vierten Klasse durch die Schuljahre führt und mit Rat und Tat begleitet.

5000 Euro hat der Lions Club Kiel nun für Patenschaft von Kieler Schulklassen gespendet. Damit können weitere Klassen in Kiel an dem bewährten Programm teilnehmen, das auch schon mit der Benefizkonzertreihe des LC Kiel zusammen mit dem Marinemusikkorps Ostsee laufend unterstützt wird. Bisher wurden insgesamt elf Partnerschaften von den Kieler Lions für Schüler an Kieler Grundschulen in strukturschwachen Quartieren organisiert. Präsident Thomas Beyer stellte die beachtliche Summe am 17. Juni zusammen mit Vizepräsident Sönke Bergemann zur Verfü-



„Sönke glaub mir, so groß war der Scheck!“ LF Beyer (re) und LF Bergemann, beide LC Kiel, bei der Spendenübergabe auf Gut Projensdorf Foto: Kai Voss

gung. Das Geld stammt aus Überschüssen bei der kürzlich durchgeführten Veranstaltung zum sechzigsten Gründungstag des ältesten Lions Clubs in Schleswig-Holstein und wurde großzügig durch den Förderverein des LC Kiel aufgestockt. Wieder einmal findet damit eine bewährte Lionsaktivität die Unterstützung, ohne die unsere Welt

Das und die Gelegenheit zum fröhlichen Plausch nutzen die Gäste reichlich. Viele Besucherinnen und natürlich die Damen des Lions Clubs trugen bunte Blumenkränze im Haar, was der Veranstaltung etwas Fröhliches gab. Das spiegelte sich den ganzen Abend in der Veranstaltung wider. Das war Party pur und ließ alle die nicht ganz sommerlichen Temperaturen vergessen.

Der Reinerlös fließt in die neue Langzeitaktivität „frühkindliches Augenscreening“. Hier werden bei Krippen- und Kindergartenkindern kostenlose Untersuchungen durch Fachleute vorgenommen. Dafür hat der Lions Club ein binokulares Skiaskop angeschafft. Ach übrigens: Der Lions Club Henstedt-Ulzburg wurde 2002 gegründet. Er hat inzwischen 38 hochmotivierten Damen und Herren, die keine Mühen scheuen, wenn es darum geht, mit einer guten Veranstaltung Geld zu verdienen - gedacht für Mitmenschen, denen es gerade nicht so gut geht. Das ist ihnen immer eine Herzensangelegenheit.

BRIGITTE RENK
LC HENSTEDT-ULZBURG

dunkler und ärmer aussähe, wie es Lions-Distriktgovernor Prof. Dr. Klaus Noweck in seinem Grußwort anlässlich der im Kieler Yacht Club durchgeführten Jubiläumsfeier zum sechzigsten Geburtstag des LC Kiel ausdrückte.

HANS-JOACHIM SACHAU
LC KIEL

Warum in die Ferne schweifen?



Einmal Schlossluft schnuppern – Lions und Freunde in Ludwigsburg Foto: Sylvia Meisner-Zimmermann

Sieh, das Gute liegt so nah – für den LC Kieler Förde zum Beispiel auf Gut Ludwigsburg im Mai. Dort trafen sich Lionsfreunde und Gäste zu einem informativen, geselligen und genusslichen Abend.

Hausherr Kurt-Jürgen Carl nahm sich viel Zeit, berichtete von der langen Geschichte der Gutsanlage und des großen Herrenhauses, von Landwirtschaft und Trakehnerzucht. Er hatte Anekdoten und Insiderwissen parat; da kamen auch die Auflagen des Denkmalschutzes zur Sprache und die Schwierigkeiten, ein so großes Haus zu renovieren und laufend in Stand zu halten. Zum „Goldenen Saal“ hat heute jedermann Zutritt, sei es bei regelmäßig stattfindenden Konzerten oder zu rauschenden Hochzeitsfeiern. In der „Bunten Kammer“, der zweiten besonderen Sehenswürdigkeit des Hauses, kann man sich inzwischen standesamtlich trauen lassen und dabei die vielen Bilder aus der Barockzeit betrachten. Hier gibt es bildnerisch umgesetzte Sinnsprüche in vielen Sprachen, die allerdings nicht nur die Liebe und Ehe betreffen ...

Bevor es zu einem gemeinsamen Mahl in die „Alte Räumerei“ ging, konnte jeder noch einen schnellen Blick in die urigen Kellergewölbe tun – stimmungsvoller Ort für Geselligkeit am großen Kamin.

Infos unter: www.gut-ludwigsburg.de

SYLVIA MEISNER-ZIMMERMANN
LC KIELER FÖRDE

Golfturnier brachte wieder über 20.000 Euro

Auch das 19. Golfturnier des Lions Clubs Alveslohe stand unter einem guten Stern. Die 92 Golfer gingen bei strahlendem Sonnenschein um 12 Uhr an den Start und spielten in Teams Texas Scramble und hatten viel Spaß dabei.



Die Alvesloher Damen stoßen auf den Erfolg an. Foto: Heidi Siebert

Für einige Spieler ist die Teilnahme am Turnier schon Pflicht. Drei Spieler haben bisher kein Turnier verpasst. So auch Manfred Gurke aus Lutzhorn, der vor zwei Wochen Riesenglück hatte. Beim Golfen traf ihn sein eigener Ball, der von einem Baum zurückprallte und ihn am Auge verletzte. Trotz blauem Auge war er in Kaden selbstverständlich dabei. Im Laufe des Nachmittags gab es wieder die bewährte Verpflegung durch die Damen des LC Alveslohe, und nach der Siegerehrung am Abend erwähnte die Gastronomie des Golfclubs Gut Kaden die Gäste mit einem vorzüglichen Essen. Der wichtigste Teil des Tages kam dann während des Essens: Die Übergabe des Schecks in Höhe von 15.000 Euro an

die 1. Vorsitzende des Don Bosco Hauses in Mölln, Petra Harms. Nachdem Petra Harms sich bedankt und über die Verwendung des Geldes informiert hatte, spendete ein Teilnehmer spontan 5.000 Euro. Er wollte aber nicht genannt werden. Gutes tun und dabei noch Freude haben – das ist eine gute Kombination.

HEIDI SIEBERT
LC ALVESLOHE

Handtaschenboom auf der Messe „Trends“ im Stadtpark – großartiger Erfolg des jungen Lions Club Norderstedt NEO

Nach dem verregneten Vorjahr haben die Lions in diesem Jahr bei herrlichem Wetter und großem Besucherandrang fast alle Handtaschen verkauft.

Zuvor wurden über 200 gespendete Damenhandtaschen gereinigt, gewienert und sortiert. Die Auswahl war gross. Der Lions Club Norderstedt NEO möchte sich herzlich bedanken bei den

Damen, die jetzt mit einer „neuen“ Tasche glücklich sind. Alle Einnahmen fließen den karitativen Zwecken der Lions zu, in diesem Jahr auch den Opfern im Überschwemmungsgebiet in Bosnien. Die nächste Messe wartet schon. Wenn Sie viele gute, hochwertige Handtaschen haben und spenden möchten, dann können Sie Ihre „Schätzchen“ abgeben bei Herrn Rechtsanwalt Michael Berger, Am Exer-



Schick mit Tasche: Klaus Pütz, Gerlind Pütz, Lothar Putzo, Thomas Bernstein Foto: Michael Kirschte

zierplatz 2 in Norderstedt-Harksheide. Erstmals wurde auch ein Büchermarkt mit neuen Büchern durchgeführt. Die Lions bedanken sich bei dem Sponsor, dem Verlagshaus Hofmann und Campe in Hamburg.

UDO BIALAS, PRÄSIDENT
„NEHMEN UND GEBEN IN NORDERSTEDT“
LC NORDERSTEDT NEO

Lizenz zum Vertrauen – Leo Meets Lions



Bei gemeinsamer Zonenaktivität: Lions und Leos

Foto: Simon Werner

2.000 Euro für das erstmalige zonen- und generationenübergreifende Gemeinschaftsereignis.

Das Motto der Veranstaltung stellte schon im Vorfeld die Doppeldeutigkeit des Wortes Leo für diesen Abend heraus. Am 14. Mai kamen 160 Lions, Leos, Mitglieder des BCH sowie Interessierte an der Elbchaussee im Business Club Hamburg zusam-

men. Der Höhepunkt der Veranstaltung war der mitreißende Vortrag zum Thema „Geheimwaffe Vertrauen – Die Kunst Menschen an sich zu binden“, den Leo Martin – ehemaliger Agent im Dienste seiner Charity – „Das macht Schule“ – hielt. Die von Gunna Werner initiierte und von Malte Kosub maßgeblich unterstützte erstmalige Kooperation des Lions Clubs ‚Eller-

bek Rellingen‘ und des Leo Clubs Hamburg ‚Tor zur Welt‘, die zu der zonen- wie auch generationenübergreifenden Veranstaltung führte, war schon etwas Besonderes. Hier passte der diesjährige Leitspruch des LC Ellerbek Rellingen genau: ‚gemeinsam ans Ziel!‘. Mit Simon Werner, Präsident des Leo Clubs ‚Tor zur Welt‘, wurde gleichzeitig das - ehemals durch seinen Großvater (Ehrenmitglied auf Lebenszeit im LC Dithmarschen, Dr. Theodor Link) begonnene Motto – ‚geliebte Lions‘ in dritter Generation deutlich. Distrikt Governor und ebenfalls Mitglied des LC Dithmarschen, Prof. Dr. Klaus Noweck, war ebenfalls unter den Anwesenden. Sein Ziel für das Amtsjahr ‚club-übergreifend zu handeln‘ mit dem Motto ‚Lions, mehr als ein Club‘ - wurde an diesem Abend wunderbar umgesetzt. Somit wird es voraussichtlich eine Fortsetzung in der Zusammenarbeit geben, damit ‚we serve‘ in der großen ‚Lionsfamilie‘ weiter gemeinsam erlebt, gelebt und vorgelebt werden kann.

SIMON WERNER
LC ELLERBEK RELINGEN UND
LEO CLUB „TOR ZUR WELT“ HAMBURG

INTERESSENGEMEINSCHAFT
ST. PAULI UND HAFENMEILE E.V.

GEMEINSAM FÜR
ST. PAULI

www.igstpauli.de



Freienstein auf Föhr
Über 320 Ferienobjekte auf der gesamten Insel
Strandstrasse 58 - 25938 Wyk auf Föhr
Telefon 0 46 81/ 74 64 00 - www.freienstein-auf-foehr.de
Telefon 0 46 81/ 74 61 780 - www.insel-foehr-exklusiv.de
Lions Club Föhr Stammtisch - Besuchen Sie uns, wir freuen uns.
Fordern Sie kostenlos unseren Gesamtkatalog an!

Lübeck in der Literatur

Auch die 5. Lesung des LC Lübeck-Liubice war im Mai wieder ein voller Erfolg. Diesmal fand die Lesung unter dem Titel „Lübeck in der Literatur“ in der Diele des Behnhauses, Königstraße statt. Locker flockig führte LF Doris Mührenberg auf ihrer literarischen Reise durch die Hansestadt Lübeck. Man begegnete dabei bekannten und weniger bekannten Schriftstellern - quer durch viele Jahrhunderte.

Gelesen wurden die Texte von fünf Lionsfreundinnen aus dem LC Lübeck Liubice. Mit dem Ertrag – in Höhe von (aufgerundet) 1.000 Euro – unterstützt der Club das Museumspädagogische Programm des Museums Behnhaus-Drägerhaus.

HELGA BORSZCZ, LC LÜBECK- LIUBICE



Dr. Birgit Lassen, Prof. Karla Misek-Schneider, Doris Mührenberg, Gisela Haensch und Margret Belling lasen vor (v.li.).
Foto: Dr. Eberhard Lassen

Are you ready - attention - go



Präsident Jacobsen, VP Berns, Dr. Siefert „Stiftung SeeYou“, Dr. Bernhardt und Organisationsleiter von Eicken.
Foto: Bergmann

Schon von weitem waren die Trommelschläge auf den Booten und die Anfeuerungsrufe zu hören. Etwa 600 Zuschauer und über 200 Paddler nahmen an der 2. Benefizregatta um den Lionscup am 21. Juni auf dem Lütjensee teil. Ein großes Lob für das Organisationsteam: Joh von Eicken, John Adam und Henning Witt-hoefft, die für den reibungslosen Ablauf dieser Großveranstaltung sorgten.

Am Ende des sportlichen Events konnte Präsident Stefan Jacobsen nicht nur die Sieger – es waren wie im Vorjahr die „Stormarner Rowdys“ – ehren, sondern auch für die sozialen Projekte des Lions Club Hahnheide ein Spendenergebnis von 11.200 Euro verkünden.

Dieses ist zu einem Teil gedacht

- für die Stiftung „SeeYou“ im Kinderkrankenhaus Wilhelmstift in Hamburg-Rahls- tedt, die es sich zur Aufgabe macht, Familien mit schwer erkrankten Kindern über den stationären Aufenthalt hinaus zu helfen, ihr Leben mit oder nach der Erkrankung des Kindes einzurichten

und zum anderen

- für ein neues Spielhaus in der Kindertagesstätte „Lütje Lüüd“ in Lütjensee bestimmt.

Der Lions Club Hahnheide dankt den Familien Albrecht und Retter von der Fischer- klausen sowie den teilnehmenden Firmen

und Akteuren, dass Sie diese helfende Veranstaltung mit der Teilnahme und Ihrem Engagement unterstützten.

Bis heute hat der Lions Club Hahnheide - seit seiner Gründung im Jahr 1986 - durch unterschiedliche Aktivitäten über 400.000 Euro für Hilfen in der Region eingesetzt.

PETER EGGERT
LC HAHNHEIDE

Region 4

3. VG: Edmund Krug
E-Mail: edmund.krug@111n.de

Zone I

LC Ahrensburg, LC Bargtheide, LC Groß- hansdorf, LC Hahnheide, LC Herzogtum Lauenburg, LC Stormarn

Zone-Chairperson: Pit Brockhausen
E-Mail: zch41@111n.de

Zone II

LC Eutin, LC Lübecker Bucht, LC Lütjen- burg, LC Neustadt in Holstein, LC Oldenburg in Holstein, LC Ostholstein, LC Plön

Zone-Chairperson: Wilfried Bensiek
E-Mail: zch42@111n.de

Zone III

LC Bad Schwartau, LC Lübeck, LC Lübeck- Passat, LC Lübeck-Altstadt, LC Lübeck- Hanse, LC Lübeck-Holstentor, LC Lübeck- Liubice, LC Travemünde

Zone-Chairperson: Margret Belling
E-Mail: zch43@111n.de

Die Löwen im Artushof

Lübecker Lions reisten zum Amtswechsel nach Danzig

Der Lions Club Lübeck feiert in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen, er ist damit der zweitälteste Lions Club in Schleswig-Holstein. Darum sollte der anstehende Wechsel im Amt des Präsidenten in einem besonderen Rahmen stattfinden. Da einige Mitglieder des Clubs zugleich Mitglieder bei den Danziger Banken sind, fragte man an, ob der Wechsel im Danziger Artushof stattfinden könne.

Das war nun keineswegs eine Selbstverständlichkeit. Gemeinhin sind die Festräume des auf das 14. Jahrhundert zurückgehenden Artushofes nur politischer Prominenz wie Richard von Weizsäcker oder Gerhard Schröder vorbehalten. Doch Dank des Einsatzes von Matthias Otte und André Esperling machten die Danziger Bankenbrüder eine Ausnahme von der Regel. Und so konnte Ulf Garbe im Beisein der mitgereisten Damen das Amt im festlich geschmückten kleinen Saal an Jörg Linowitzki weiterreichen.



Die Lions Lübeck in der Marienburg (v.li.): Karl-Otto Paulsen, Ilse Paulsen, Jörg Linowitzki, André Esperling, Helke Linowitzki, Matthias Otte, Horst Laqua, Ulf Garbe, Annegret Laqua, Rainer Wildt, Peter Bierwolf, Liana Riemer, Matthias Riemer, Klaus J. Groth, Wolf-Dieter von Detmering, Gisela Groth
Foto: privat

Die Danziger Banken sind ein Zusammenschluss von Kaufleuten aus dem 14. Jahrhundert. Die Bezeichnung „Banken“ leitet sich von den Bänken ab, die den einzelnen Bruderschaften zugeteilt waren. Seit 1967 gibt es, gefördert durch familiäre und

freundschaftliche Verbindungen, in Lübeck eine Sektion der Danziger Banken. Auf zwei Etagen im Lübecker Schabbelhaus werden Zeugnisse aus der Zeit der Hanse präsentiert. Viele Stücke und Ansichten aus Lübeck halfen bei der Rekonstruktion

des im Krieg zerstörten Artushofes. Seit die Grenzen nach Osten offen sind, werden die Kontakte wieder gepflegt.

KLAUS J. GROTH
LC LÜBECK

Einfach mal Freude bereiten



Eine gute Idee in die Tat umgesetzt: Uwe Arendt, Carola Finger, Ute Drefke, Julian Kamps (v.li.)
Foto: Annelen Jorkisch

Für den Lübecker Lions Club Lübeck-Liubice hat Präsidentin Carola Finger am 17. Juni eine Spendensumme von 4.000,- Euro an das mobile Kinderhospiz „Die Muschel e.V.“ überreicht. Dieses Hospiz unterstützt schwerkranke Kinder und begleitet die Familien durch geschulte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die den Kindern in ihrer vertrauten Umgebung ein lebenswertes Leben ermöglichen - mit viel Fürsorge und Betreuung.

Der 10-jährige Sohn eines Clubmitglieds bekam die Gedanken und Gespräche mit und sagte spontan: „Ich möchte auch helfen! Wenn andere Kinder krank sind, möchte ich denen etwas schenken!“ Er verpackte er seine DFB-Trikots sowie den WM Ball und übergab dies gemeinsam mit der Präsidentin an das mobile Kinderhospiz. Uwe Arendt und Ute Drefke von der „Muschel e.V.“ freuten sich sehr; sie wollen die Geschenke an einen ebenfalls 10-jährigen fußballbegeisterten, schwerkranken Jungen übergeben.

ANNELEN JORKISCH
LC LÜBECK-LIUBICE

Lions „Ostseegler“ für die DGzRS

Kaum im Amt, durfte die neue Präsidentin des LC Wagrien, Susanne Elbert, gleich an Bord des Seenotrettungskreuzers „Berlin“ im Laboer Hafen. Als erste offizielle „Amtshandlung“ übergab die Präsidentin des Lions Clubs den Seenotrettern eine Spende von 400 Euro – das Ergebnis einer Aktion, die zusammen mit dem „Freundeskreis Klassische Yachten (www.fky.org)“ in Kiel durchgeführt worden war.



Viel Freude über kleine Boote

Foto: Jörg Wilhelmy

Als sie vor der Kieler Woche zu einem Turn auf der Ostsee aufbrachen, erwarben sie als Zeichen des Dankes für die Seenotretter die kleinen „Ostseegler“ des LC Wagrien. Das sind kleine Holzboote, die von einer Werkstatt für schwierige Jugendliche als Berufsvorbereitung gefertigt werden. Der Lions Club verkauft sie nun während der Saison überall entlang der Küste. Der Erlös der Boote geht an ein gemeinnütziges Projekt in der Region, in diesem Fall die DGzRS. Passend in den Farben schwarz-rot-gold übergab die Präsidentin drei Boote zusammen mit der Spende an den Vormann der „Berlin“, Wolfgang

Hoeck und Rolf Oster von der Mannschaft. „Es ist schon eine große Freude für mich, ein Amtsjahr so zu beginnen“, freute sich Susanne Elbert. „Es wird auch sicherlich nicht der letzte Kontakt zur DGzRS ein“, kündigte sie an. Und dann musste die Präsidentin auch schon wieder von Bord, weil der Hilferuf einer Segelyacht 20 See-

meilen vor Laboe die Retter anforderte. Die „Ostseegler“ des Lions Clubs werden derzeit vor allem über die Tourist-Informationen in Laboe, Schönberg und Hohwachter Bucht verkauft.

LC WAGRIEN
JÖRG WILHELMY

Mit Swing und Schwung für die Jugend



Bigband der Landespolizei: Beste Musik für begeisterte Besucher

Foto: Volker Sindt

Musik! Auch 2014 zeigten sich bei einer der Haupt-Activities des LC Plön keinerlei Abnutzungserscheinungen. Schon gar nicht, was die Teilnehmerzahl und das eingespielte Ergebnis betrifft.

Dieser Abend in der Aula des Friedrich-Schiller-Gymnasiums in Preetz ist inzwischen zum festen Bestandteil im Veranstaltungskalender des Kreises Plön geworden. Sehr viele Gäste sind bereits in den vergangenen Jahren gesichtet worden. Dieser Erfolg ist neben den besonders engagierten

Organisatoren vielen Club-Mitgliedern zu verdanken, die, vom Parkplatzeinweiser über die Garderobe bis hin zum Verkauf von Getränken und Speisen, überall mit anpacken. Vor allem die überwiegend von den Damen des Clubs zubereiteten Häppchen scheinen den Besucheransturm sehr wirksam zu fördern. Rund tausend Stück gingen über die Theken. Auch hier war der Umsatz also erfreulich. „Mehr geht jedenfalls nicht“, so Club-Präsident Axel Hunzinger, und er fügt hinzu „denn die Kapazität des Saales ist damit ausgeschöpft“.

Sein Nachfolger Uwe Bartscher ergänzt das auch hinsichtlich des Programms: „Was den Zuhörern hier von der Bigband der Landespolizei an professioneller Musikqualität und mitreißendem Swing auch in diesem Jahr wieder geboten wurde, ist schwer zu toppen.“

Die Gäste sahen es ebenso. Zahlreiche Zugaben gab's, und im hinteren Teil des Saales konnte man sogar einige Tänzer beobachten. So wurde mit Spaß und Schwung wieder viel Geld für Klasse 2000, Lions Quest und lokale Jugendprojekte „eingespielt“.

VOLKER SINDT
LC PLÖN

**12. Benefizkonzert
Rock am Schloss
23. August, ab 19.00 Uhr**

Schloss Blumendorf/Bad Oldesloe
Karten 04531 880440, LC Stormarn



Liebe Lions,

als neuer Vorstand des Leo-Distrikt N möchten wir uns bei Ihnen vorstellen.

Wir, das sind zum einen Svenja Erichsen (DP). Leo ist sie seit 2009 Leo und beendet aktuell ihr duales Studium in Hamburg. 2011 kam sie zum Leo-Club Askanier Hamburg und freut sich jetzt auf die neuen Herausforderungen auf Distrikt-Ebene.

Dann Charlotte von Rheinbaben (VDP). Sie ist seit 2010 im Leo-Club „Tom Kyle“ Kiel Mitglied. Aktuell hat sie erfolgreich ihre Ausbildung zur Zahnärztin abgeschlossen. Nach zwei Amtsjahren als Distrikt-Sekretärin freut sie sich nun auf ihre neuen Aufgaben im Vorstand.

Außerdem Alexander Schnoor (DS). Er studiert Informatik an der HAW Hamburg und ist seit 2012 Mitglied im Leo-Club Calluna Buchholz. Auch für ihn ist es das erste Jahr auf Distrikt-Ebene und er freut sich auf ein erfolgreiches Amtsjahr in einem tollen Team.

Leute, leiht LEOs!

Mit unserer Aktion „Rent a LEO“ (so die offizielle Bezeichnung) wollen wir Geld für unsere Kasse verdienen und gerne anderen helfen. Das alles war und ist natürlich für uns eine große Herausforderung neben Ausbildung und Beruf.

Und es war nicht immer einfach, von Gassi-Gehen bis Kellnern, von der Umzugshilfe bis zur Inventur alles zu organisieren. Die spektakulärste und größte Aktivität waren die umfangreichen Gartenarbeiten im Breklumer Christian Jensen Kolleg. Hier waren fast alle von uns dabei. Die einen bewegten Spaten und Scheren, andere beschäftigten sich mit Unkraut und pflanzten. Die dabei gewonnenen Erfahrungen nutzten wir in Viöl, wo wir einen „präsidialen“ Garten verschönerten. Das Beweisfoto spricht für sich. Einsatzfreude brauchten wir ebenso fürs Catering einer Hochzeitsfeier. Doch auch das schafften wir gemeinsam, zur Zufriedenheit unseres Auftraggebers und der Gäste. Besonders einfühlsam müssen wir Aufgaben bewältigen, die eine Konzentration auf einzelne Menschen erfordern. Babysitting

Leo-News



Als neuer Leo-Vorstand grüßen Svenja Erichsen, Charlotte von Rheinbaben, Christina Kazmenkina und Alexander Schnoor. Foto: Meisner-Zimmermann

Und nicht zuletzt Christina Kazmenkina (DSch). Seit 2013 ist sie ebenfalls bei den Kieler-Leos aktiv. Sie arbeitet als unabhängige Finanzberaterin und übernimmt nun zum zweiten Mal verantwortungsbewusst die Aufgaben der Distrikt-Schatzmeisterin.

Unser Leo-Distrikt besteht aus 11 Clubs von denen viele im Einzelnen sehr engagiert und Activity-freudig sind. Zu unseren

Hauptzielen gehört deswegen auch, das Zusammengehörigkeitsgefühl im Distrikt zu stärken, die Leo-Clubs untereinander mehr zu verbinden und die Arbeit und Vorteile des Distrikts präsent zu machen.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Amtsjahr und die Zusammenarbeit mit Ihnen im Distrikt.

EUER LEO-DISTRIKT-VORSTAND



Foto: Angelika Schmidt-Durdaut

ist da noch eine leichtere Übung. Weniger einfach ist es, einen älteren Menschen mit einem PC vertraut zu machen und ihn in die Internet-Welt einzuführen. Auch das ist uns gut gelungen. Zwischenbilanz also: Wir haben mit Vielseitigkeit, Flexibilität und Einsatzfreude schon einiges erreicht. Doch wir wollen mehr, damit wir unseren „Schützlingen“ (Autistengruppe, Mädchentreff) ein

paar Extras mehr bieten können. Darum: Leute, leiht LEOs! (04841/808 1156 oder Lea.Stumbitz@leo-clubs.de) Und sagt das bitte auch Nicht-Lions. Wir diskutieren übrigens nicht über Mindestlohn, aber schon über eine angemessene Spende für unsere Arbeit.

ANNIKA SCHÜTT
LEO CLUB ACHTERN DIEK (HUSUM)



Was ist los bei den Nord-Löwen?

5. August 2014

SHMF in der Hitzlerwerft, Lauenburg
20.00 Uhr

23. August 2014

12. Benefizkonzert Rock am Schloss,
ab 19.00 Uhr, Schloss Blumendorf/
Bad Oldesloe

6. September 2014

5. Grambeker Lions Cup

12. September 2014

„Du bist ein Champion“
Theodor-Sturm-Schule Husum,
ab 13.30 Uhr

12. September 2014

„Unmotivierte Kinder gibt es nicht“
Theodor-Sturm-Schule Husum,
19.00 Uhr

14. September 2014

Ratzeburger Domkonzert, 18.00 Uhr

20. September 2014

Golfturnier mit Seeblick Lübeck-Trave-
münder Golf-Club, 10.00 – 16.30 Uhr

27. September, 1. DV in Schleswig

Lions Quest - aus Sicht eines Lehrers
Sight First - erklärt vom HDL
Hilfe für Kinder mit Behinderungen
und vieles mehr

Mittagstische

Jeden 1. Montag im Monat

Region IV im Hotel Radisson Blue Lübeck

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Region II Borgerforeningen in Flensburg

Jeden 3. Mittwoch

Region I im Europäischen Hof in Hamburg

Redaktionsschluss Ausgabe November 2014: 15. Oktober 2014

Fotos und Texte ab jetzt direkt an
chefredakteur@111n.de senden. Länge
der Berichte zwischen 1.000 und 1.500
Zeichen (inkl. Leerzeichen), die Namen
der Fotografen nennen. Das gewohnte
Onlinearchiv entfällt.

Auf ein Wort

Liebe Lionsfreunde,
liebe Pressebeauftragte in den Clubs!

Ohne Ihre freundliche Mitarbeit wäre der
Wechsel zum neuen Produktions – und
Druckhaus Leupelt in Handewitt sicher
nicht so leicht gelungen. Darum bedanke
ich mich bei Ihnen.

Sie haben die ungewohnten, neuen Richt-
linien ohne zu murren eingehalten, Ihre
Beiträge auf 1.500 Zeichen (inkl.) und
ein Foto begrenzt, Bildunterschriften und
Fotografennamen mitgeschickt. Und es
gab diesmal nur ein einziges „Scheck“-
Foto! Ich denke, wir sind alle zusammen
auf dem richtigen Weg.

Nur eine Bitte habe ich noch: Annoncen.
Es ist eine große Erleichterung für uns,
die gedruckte Ausgabe unseres „Lions
Nord“ zu finanzieren, wenn Sie Anzeigen
spendieren. Es müssen ja nicht riesen-
große sein. Vielleicht eine viertel Seite als
Vorankündigung für eine tolle Veranstal-
tung ...

Wenn Sie zukünftig Ihre Beiträge aus-
schließlich an chefredakteur@111n.de
schicken, erleichtert mir das auch vieles.

Ich wünsche Ihnen allen noch einen wei-
terhin so schönen Sommer!

Herzlich,
Ihre



Sylvia Meisner-Zimmermann

Chefredakteurin

Distrikt Termine 2014

13. September 2014

Neulionstreffen Hamburg
10.00 - 13.00 Uhr,
Hamburger Blindenstiftung, Senator-
Ernst-Weiß-Haus, Bullenkoppel 17,
22047 Hamburg

20. September 2014

Neulionstreffen Rendsburg
10.00 - 13.00 Uhr, „ConventGarten“,
Hindenburgstraße 38-42,
24768 Rendsburg

27. September 2014

1. Distriktversammlung Schleswig
10.00 - 17.00 Uhr
Landesförderzentrum Hören

29.10. - 02.11.2014

Europaforum Birmingham, UK

Jubiläen 2014

15 Jahre

9. Dezember – Husum-Uthlande
gegründet

20 Jahre

22. November – Hamburg-Hammaburg
24. November – Hamburg-St. Pauli
gegründet

35 Jahre

5. September – Hamburg-Harburger
gegründet

40 Jahre

6. November – Lübecker-Bucht gegründet

55 Jahre

4. November – Flensburg gegründet

IMPRESSUM

Herausgeber der Mitgliederzeitschrift:

Lions Club International Distrikt 111 N
Chefredakteurin: Sylvia Meisner-Zimmermann
E-Mail: chefredakteur@111n.de

Redaktion:

Sylvia Meisner-Zimmermann (Clubnachrichten)
Lutz Baastrup (Distrikt)

LIONS NORD erscheint vierteljährlich immer Mitte
August, Mitte November, Mitte Februar, Mitte Mai als
Beilage der Multi-Distrikt-Zeitschrift Lion. Redaktions-
und Anzeigenschluss immer am 15. des Monats vor
dem Erscheinen.

Die redaktionellen Beiträge stellen persön-
liche Ansichten der Verfasser dar und müssen
sich nicht mit der Auffassung der Redaktion de-
cken. Die Redaktion behält sich Kürzungen und
Bearbeitungen von zugesandten Beiträgen vor.
Auflage: 3.600 Exemplare

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Juli 2009.
Anzeigenpreise und Mediadaten erhalten Sie durch
E-mail an: lions@leupelt.de

Herstellung und Druck:

Druckhaus Leupelt GmbH,
Heideland-Ost 24, 24976 Handewitt
lions@leupelt.de, www.leupelt.de

Titelbild: „Austauschschüler zu Besuch im Norddistrikt,
Hamburg, LCIC 2013“, Foto: Heiner Mohr

DIXIELAND - BLUES - SOUL - BOOGIE - SKIFFLE - NEW ORLEANS - SWING

15. ALSTERTALER



Hamburg-Walddörfer

JAZZ MEETING

SONNTAG, 26.10.14, 11 UHR



Auf 3 Bühnen spielen im Alstertal Einkaufs-Zentrum:

• **Special Guest**
“Manfred Krug s(w)ingt & liest”

Erleben Sie den Tatort-Star-Kommissar “Stöver” als Sänger begleitet von seiner Band und Uschi Brüning

- Traditional Old Merry Tale Jazzband „Greatest Hits of Dixieland“
- 8 to the bar
finest Boogie & more
- Abi Wallenstein & Henry Heggen
the real Blues
- Appeltown Washboard Worms
Skiffle – Rock – Gipsy-Swing
- Shreveport Rhythm
Swing der 20er + 30er Jahre

www.alstertaler-jazz-meeting.de

ALSTERTAL
EINKAUFSS - ZENTRUM

VORVERKAUF

Im Alstertal Einkaufs-Zentrum an der Kundeninformation, bei allen Hamburger Abendblatt Ticketshops, auch im Hamburger Abendblatt Ticketshop im UG des AEZ, über die Hamburger Abendblatt Ticket-Hotline 040 - 30 30 98 98 und beim Lions Club HH-Walddörfer unter Tel.: 040 - 640 59 72.

Karten für € 15 im Vorverkauf, € 18 an den Tageskassen, ermässigt € 9 für Schüler, Studenten und Besucher mit Beeinträchtigungen (gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises), Kinder bis 12 Jahre in Begleitung frei.

Einlass ab 10:30 Uhr

Haspa
Hamburger Sparkasse

WITTHÖFT
Anlage- und Gewerbenmobilität

Mercedes-Benz
Niederlassung Hamburg

Hamburger Abendblatt ticket

belmoto
LEASEN | MIETEN | KAUFEN